

2016-09-27

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Betriebsausschusses Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten am 16.06.2016

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Sitzungsort: Eigenbetrieb DeKiTa, Antoinettenstraße 37, 06844
Dessau-Roßlau, Beratungsraum

Es fehlten:

Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Grünthal, Martin

Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen

Dammann, Karin

Fraktion der AfD

Hernig, Andreas

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Krause begrüßte die Mitglieder und Gäste des Betriebsausschusses, stellte die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0

3 Genehmigung der Niederschrift vom 24.05.2016

Die Niederschrift vom 24.05.2016 wurde mit einer Enthaltung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 1

4 Einwohnerfragestunde

Herr Oliver Schielke, Kornhausstr. 7, 06846 Dessau-Roßlau stellte sich als Mitglied des Stadtelternbeirates Dessau vor. Ihn und anderen Eltern würde es interessieren, warum gerade dieser Standort für den Jugendklub geplant sei. Gerade am Fliederweg wurde ein Jugendklub zu Konfliktpotential zwischen den Hortkindern und Anwohnern führen. Die Alternative Waldstraße 15 würden die Eltern begrüßen und sehen höhere Synergien aufgrund der Vorbildwirkung für Erwachsene.

Herr Krause wies daraufhin, dass dieser Inhalt heute auf der Tagesordnung ist und damit Anfragen nicht zulässig sind. Aber man sich gern die Meinung der Altern anhören würde.

Frau Förster, Amtsleiterin Jugendamt und Frau Müller, Fraktion der SPD als stimmberechtigtes Mitglied erscheinen zum Betriebsausschuss.

5 Öffentliche Anfragen und Informationen

5.1 Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA Vorlage: BV/186/2016/V-DKT

Die BV/186/2016/V-DKT wurde als Informationsvorlage von den Betriebsausschuss-Mitgliedern zur Kenntnis genommen.

5.2 Hauswirtschaftliche Sperre gemäß der Verfügung des Landesverwaltungsamtes vom 24.05.2016, Az. 206.5.2-10210/de9dekita/wp2016 Vorlage: BV/185/2016/V-DKT

Eine Informationsvorlage zur BV/185/2016/V-DKT wurde nicht ausgereicht.

Frau Rach gibt erläuternde Informationen anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 1 – Haushaltwirtschaftliche Sperre).

Des Weiteren wurde durch die Betriebsleitung an alle Betriebsausschussmitglieder ein Schreiben in Kopie vom Landesverwaltungsamt, Referat Kommunalrecht, Kommunale Wirtschaft und Finanzen Halle vom 24. Mai 2016 betreffs Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten – DeKiTa“ für das Wirtschaftsjahr 2016 ausgehändigt, welches unter anderem eine Anordnung beinhaltet, dass dem EB DeKiTa für Aufwendungen eine haushaltwirtschaftliche Sperre zu verfügen ist.

Frau Ehlert hinterfragte, ob jetzt durch die Sperre die Einsparung der Geschwisterermäßigung selbst vom EB DeKiTa erwirtschaftet werden müsse. Dies wurde von **Herrn Krause** verneint und bezog sich auf eine Pressemitteilung vom 25.05.2016 des Landtagsabgeordneten Hövelmann. Demnach werden den Trägern der Stadt zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 633,8 TEUR im Jahr 2016 zur Verfügung gestellt.

Zum Umgang mit der Haushaltssperre und dem Vorschlag der Kommunalaufsicht zur Verwendung des Jahresergebnisses 2015 wird es am 20.06.2016 eine Gesprächsrunde mit dem Dezernat V, Dezernat II und dem Eigenbetrieb geben.

Herr Präger, Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen als stimmberechtigtes Mitglied kommt zum Betriebsausschuss.

Ob es keine vertragliche Regelung zwischen der Stadt Dessau-Roßlau und dem Eigenbetrieb DeKiTa gebe, hinterfragte **Herr Hoffmann**, welches von **Frau Ziegler**, Amt 20, bestätigt wurde. Allerdings wäre die Stadt Dessau-Roßlau grundsätzlich in der Zuschusspflicht, so **Herr Krause**.

Die Ausschussmitglieder wollen zum Ergebnis dieser Verhandlungen zeitnah informiert werden.

5.3 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Frau Rach informierte über das Ergebnis des Kinderfestes 2016.

Stark III

Frau Rach gibt erläuternde Informationen anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 2 – Stark III aktueller Stand). Den Ausschussmitgliedern wurde ein Ablauf- und Kostenplan aller Maßnahmen zu Stark III und andere Investitionsvorhaben ausgehändigt. **Herr Adamek** hinterfragte die Höhe der Eigenmittel und diese nicht aus der Vorlage erkannt werden. Diese sollten umgehend nachgereicht werden bzw. im Protokoll zu erfassen, welches von **Frau Rach** zugesagt wurde.

Der Eigenmittelanteil beläuft sich auf 8.068,6 TEUR (lt. Investitionsplan 2016: 8.016 TEUR).

Personal

Frau Rach informierte über die Personalbemessung 2016 ab 01. August 2016. Im Resultat wird die 35 Stunden/Woche auf 32 Stunden/Woche abgesenkt. Langfristig/perspektivisch müsse man über Neueinstellung oder wieder über eine Stundenerhöhung nachdenken, so **Frau Fiedler**. Dazu stehen der Personalrat und die Betriebsleitung in kontinuierlichem Austausch.

Frau Benckenstein liegt eine Mail von Frau Münsterberg vom 19. Mai 2016 „Bitte um Vor-Ort-Termin Kita Pustebblume - angespannte Elternsituation“ vor und hätte gern Informationen von der Betriebsleitung hierzu. Auch **Herr Hoffmann** hinterfragte, ob dies ein Einzelfall wäre bzw. ob der Ortschaftsrat mit eingebunden war. **Frau Rach** informierte, dass in der Kindereinrichtung Pustebblume eine angespannte Situation wäre, auf Grund von erhöhtem Krankenstand und daraus resultierenden Personalwechsel, Sanierungsarbeiten, zweites Gebäude, Kita logistisch unübersichtlich, Leiterin geht in den Ruhestand. Der Ortschaftsrat war nach Kenntnis von **Frau Rach** nicht eingebunden. Der Vor-Ort-Termin ist in der Kita Pustebblume am Montag, den 27. Juni 2016 um 9 Uhr anberaumt und **Frau Rach** wird die Ausschussmitglieder über den Ausgang informieren.

Spatenstich Schwimmhalle am 22.06.16

Die Kindereinrichtung „Kinderland“ wird sich an dieser Veranstaltung in Form eines Kinderchores beteiligen.

BV/196/2016/StR – Bedingungen zur Schließung der Kita in Kleutsch in 2019

Frau Rach informierte über die Beschlussvorlage des Stadtrates, Einreicher Fraktion der CDU, Fraktion Die Linke, Fraktion Pro Dessau-Roßlau, Fraktion der AfD. **Herr Adamek** erwähnte, dass diese in einigen Punkten geändert wird. **Herr Hoffmann** wusste von dieser BV nichts. Allen Betriebsausschussmitgliedern wurde eine Kopie der BV vom 22.06.2016 und Mail Frau Rach um Konkretisierung der Beschlusspunkte 1., 4. und 5. ausgehändigt.

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Derzeit konstituiert sich eine betriebliche Kommission zur Gesundheitsförderung, die Aufgaben und die Geschäftsordnung wurden bereits mit dem Personalrat vorbesprochen. Über Ergebnisse wird **Frau Rach** die Ausschussmitglieder kontinuierlich informieren.

Kinderfest 01. Juni 2016

Frau Ehlert bedankte sich für das gelungene Kinderfest und würde eine Übersicht über alle Aktionen am Eingang des Festes begrüßen. Herr Adamek regte für das nächste Jahr einen gemeinsamen Informationsstand der Ausschussmitglieder an.

7 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 18.40 Uhr durch den Betriebsausschussvorsitzenden geschlossen.

Dessau-Roßlau, 28.09.16

Jens Krause

Vorsitzender Betriebsausschuss Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten

Schriftführer